

Hannover, 20.09.2017

## „Hände weg von unserer Pflegekammer !“

### Offener Brief des NPR zur Pflegekammer Niedersachsen

Sehr geehrte Damen und Herren,

die professionell Pflegenden in Niedersachsen sind besorgt ! In verschiedenen Wahlprogrammen mussten wir jetzt lesen, dass die Pflegekammer Niedersachsen in Gefahr ist. Namentlich CDU und FDP wollen die Pflegekammer „auf den Prüfstand“ stellen und die Pflichtmitgliedschaft abschaffen.

Große Einigkeit herrscht allerdings bei allen Parteien darüber, dass die Pflegeberufe aufgewertet und attraktiver gemacht werden müssen, um dem bestehenden und weiter zunehmenden Fachkräftemangel wirksam entgegenzutreten.

Mit der Pflegekammer bekommt die Expertise der professionell Pflegenden endlich eine adäquate Stimme, das Bestreben der Parteien diese in Frage zu stellen, zeigt, dass der Willen zur Wertschätzung und Aufwertung der Pflegeberufe nicht ernst zu nehmen ist.

Mit der Selbstverwaltung in der Pflegekammer werden die berufsständischen Interessen der größten Berufsgruppe im Gesundheitswesen gebündelt und der Pflege die Fachaufsicht und die Entscheidungen über die eigenen Belange in die eigenen Hände gegeben.

Die Pflegekammer ermöglicht die Einbindung pflegerischer Fachkompetenz in gesundheitspolitische Entscheidungsprozesse und ist ein wichtiger Baustein zur Verbesserung der Gesamtsituation der Pflege.

Der Wille zur Abschaffung der Pflichtmitgliedschaft konterkariert dieses Bestreben, sie ist ein begründendes Element der Kammer, die für weitere Berufsgruppen im Gesundheitswesen völlig selbstverständlich ist und das demokratische Wirken frei von den Interessen anderer sichert. Wir erteilen allen Vorschlägen für eine „Pflegekammer light“ oder gar ihre Abschaffung eine klare Absage !

Denn wir brauchen die Pflegekammer, um mit unserem Wissen und Können das Gesundheitswesen mitzugestalten. Die Registrierung im Rahmen der Kammermitgliedschaft wird zum ersten Mal aussagekräftige Zahlen über die Pflege in Niedersachsen liefern, auf dieser Basis können endlich fundierte Bedarfsplanungen erstellt und Lösungsstrategien entwickelt werden.

Auch die bereits 2008 im Niedersächsischen Gesundheitsfachberufe-Gesetz formulierte Fortbildungspflicht für Berufe in der Pflege wird durch die Registrierung in der Pflegekammer erstmals wirksam überwacht.

Wir sind stolz darauf, dass wir in Niedersachsen ab 2018 eine eigene Selbstverwaltung, die Pflegekammer, bekommen und rufen Sie ausdrücklich dazu auf, alle Versuche, die Vertretung der professionell Pflegenden in Niedersachsen zu torpedieren, nicht zu unterstützen !

Mit freundlichen Grüßen



Burkhardt Zieger

Vorsitzender NPR

DBfK e.V.



Manuela Krüger

stellv. Vors. NPR

VdS DRK e.V.



Frauke Leupold

stellv. Vors. NPR

BeKD e.V.

und

ADS e.V.

BFLK e.V.

BLGS e.V.

BV PM e.V.

DGF e.V.

DPV e.V.

FVNPK e.V.

VPU e.V.